

## Intelligenter Online-Konfigurator für Simatic

# Alles auf einen Blick

**Die Konfiguration industrieller Anlagen ist in vielen Fällen kompliziert und zeitaufwendig. Anwendern der Simatic-Produktreihe hilft der Online-Konfigurator für mobile Geräte und Desktop-PCs, Zeit zu sparen. Denn der intelligente Assistent speichert alle Projektdaten in der Siemens-Cloud und unterstützt Anwender bei der effizienten Auswahl von Modulen und Geräten für Industrieanlagen.**



Bild: Grollimus München GmbH

Konfiguration einer ET 200SP über das TIA Selection Tool Cloud

Mit dem TIA Selection Tool Cloud von Siemens lassen sich die Geräte aus dem Simatic-Portfolio auswählen, konfigurieren und bestellen. Es ist an mobile Anwendungen angepasst, sodass sich die Konfigurationen sowohl auf dem Tablet unterwegs als auch am Desktop-Computer durchführen lassen. Die Projekte werden anschließend in der Cloud gespeichert und können jederzeit von allen Geräten aus bearbeitet werden.

### Konfiguration von I/O-Systemen

Das Tool konfiguriert I/O-Systeme wie ET 200SP schnell und fehlerfrei. Dabei wählt es neben dem korrekten Aufbau der Module das passende Zubehör automatisch aus. Die zeitnahe Auswahl einer Vielzahl von Baugruppen ist somit gegeben. Das grundlegende Regelwerk wird permanent ausgeführt und weist den Anwender darüber hinaus unmittelbar auf Fehler oder zusätzliche Informationen hin.

### Anlagenkonfiguration

Mithilfe der Anlagenkonfiguration lassen sich große Mengengerüste an I/O-Signalen mit zentraler und dezentraler Peripherie erzeugen. Dabei gibt der Anwender die gewünschten Systeme als zentrale oder dezentrale Peripherie vor. Das Tool wählt daraufhin die Anzahl der Signale und die zugehörigen Module automatisch aus. Eine Zusammenstellung von Panels für die jeweiligen Maschinenteile ist ebenfalls möglich. Auf Basis dieser Angaben erstellt TIA Selection Tool Cloud innerhalb weniger Sekunden die vollständige Geräteauswahl inklusive aller Module und Zubehörkomponenten. Anwender haben die Möglichkeit, weitere Be-

standteile zu erstellen, nachträglich zu ändern oder direkt zu bestellen. Dadurch erreichen sie die passgenaue Konfiguration einer Gesamtanlage auf einfache Weise.

### Speichern von Projekten in der Cloud

Um ein einfaches Arbeiten mit dem Software-Tool zu ermöglichen, lassen sich alle Projekte in der Siemens-Cloud speichern. Dazu ist lediglich ein Login zur Industry Mall des Anbieters notwendig. Anwender erstellen die gespeicherten Projekte z.B. am Windows-Computer und bearbeiten sie anschließend an einem Tablet, z.B. dem iPad, weiter. Der Zugriff von der Desktop-Version – dem TIA Selection Tool – auf die in der Cloud gespeicherten Projekte ist ebenfalls möglich.



Auswahl des passenden Zubehörs

Bild: Grollimus München GmbH

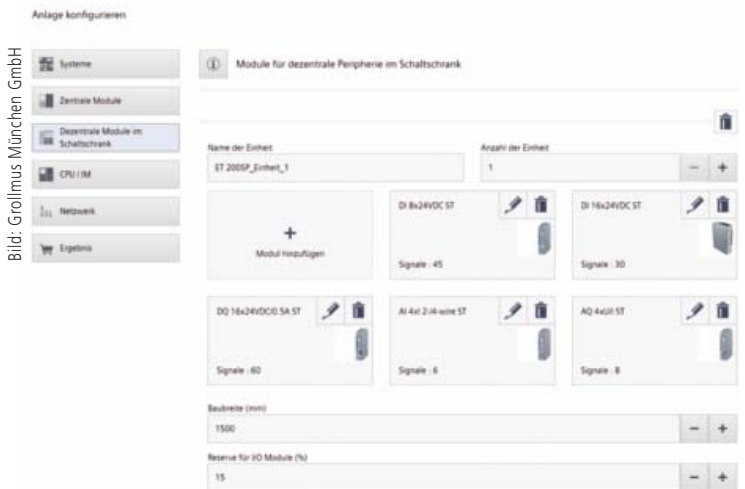
Um Kollegen oder Kunden einen einfachen Zugriff auf die erstellten Konfigurationen zu ermöglichen, lassen sich die Projekte untereinander teilen. Dazu versenden Anwender den im Tool generierten Link per E-Mail, damit der Empfänger online die erstellten Konfigurationen einsehen kann. Um den Bestellprozess aus dem Tool heraus abzuschließen, steht eine Schnittstelle zur Siemens Industry Mall zur Verfügung. Per Mausklick übertragen Anwender alle erstellten Komponenten in den Warenkorb der Industry Mall und bestellen von dort aus direkt.

## Netzansicht und 24V-Verbraucheransicht

Für Windows-Anwender gibt es das TIA Selection Tool als Download-Version. Es lässt sich auch ohne bestehende Internet-Verbindung nutzen. Zudem stehen hier erweiterte Funktionen wie die Netzansicht oder die 24V-Verbraucheransicht zur Verfügung. In der Netzansicht können Anwender Profinet- oder Profibus-DP-Verbindungen zwischen Geräten projektieren. Neu sind die Möglichkeiten der 24V-Verbraucheransicht: In dieser Ansicht des Tools wählen Anwender für bereits ausgewählte Automatisierungsprodukte die passenden Sitop-Stromversorgungen aus. Dabei werden benötigte Nenn- und Spitzenströme automatisch berechnet.

## Simatic-Schulungen bei Grollmus

Das TIA Selection Tool Cloud und das TIA Selection Tool hat das Unternehmen Grollmus entwickelt. Wenn Anwender die Programmierung oder Instandhaltung mit Simatic erlernen und vertiefen



Vorgabe von I/O-Modulen in einer Anlagenkonfiguration

möchten, finden sie hier ein großes Spektrum an Schulungen. Speziell zum Umstieg auf das TIA Portal bietet der Anbieter den Umsteigerkurs Simatic S7-1500 an. Zudem erhalten Anwender eine umfassende Weiterbildung in den Bereichen Service und Wartung bzw. Projektierung. ■

**Autor:** Sebastian Grollmus,  
Geschäftsführer,  
Grollmus München GmbH  
[www.grollmus.de](http://www.grollmus.de)